

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Dienstag, 25.08.2026, 20:30 Uhr

Heute Nacht von Westen vereinzelte Schauer oder mal ein kurzes Gewitter,
örtlich Nebel. Am Mittwoch Sonne und Wolken, meist trocken und mäßig warm.
Am Donnerstag oft heiß.

Wetter- und Warnlag:

Ab kommender Nacht nimmt der Hochdruckeinfluss zu. Dabei strömt ab Mittwoch
zuerst in der Höhe, später auch am Boden Luft subtropischen Ursprungs nach
Süddeutschland. Ihre Schichtung bleibt bis Donnerstag weitestgehend stabil.

GEWITTER:

In der Nacht zum Mittwoch vor allem anfangs und in den südlichen
Landesteilen vereinzelt Blitz und Donner nicht ausgeschlossen.
Mittwochnachmittag allenfalls im Bereich der Alb geringe Gewitterneigung.
In der Nacht zum Freitag von Südwesten wahrscheinlich öfter Gewitter mit
Starkregen (Mengen von 15 bis 25 l/qm in 1 Stunde, örtlich auch bis 40 l/qm
und damit Unwetter) und stürmischen Böen oder Sturmböen bis 85 km/h.

NEBEL:

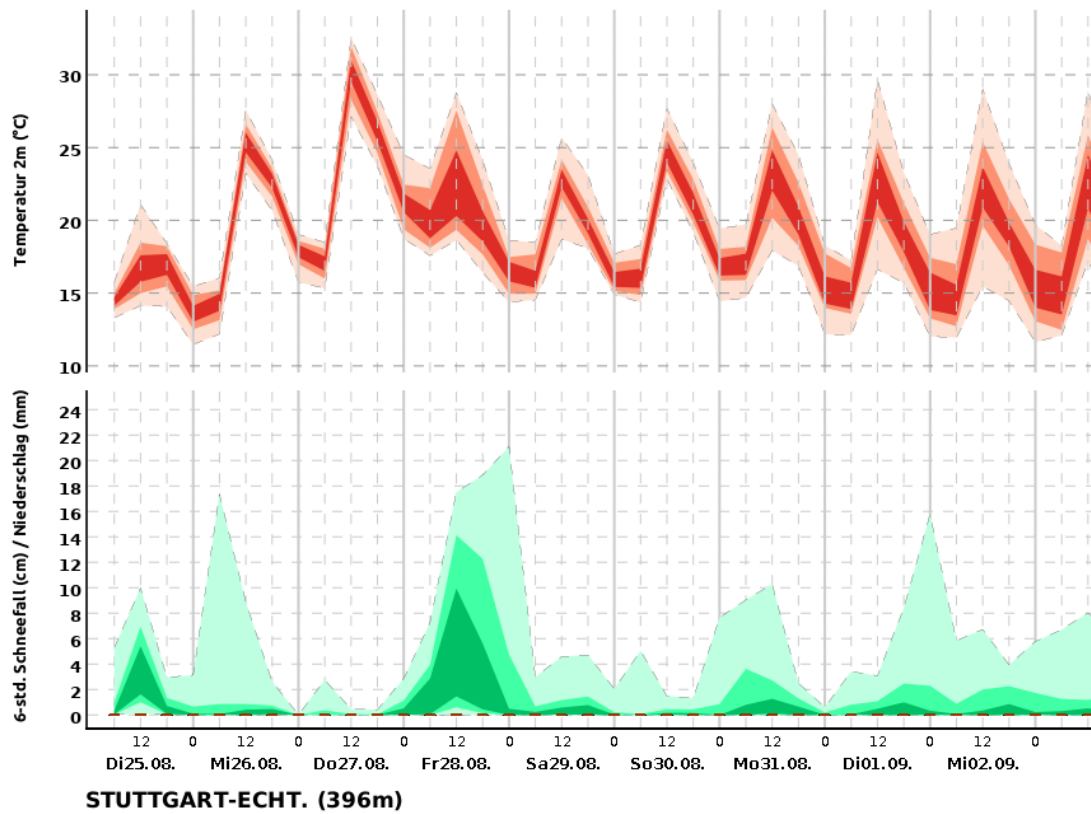
In den Nächten zu Mittwoch und Donnerstag stellenweise Nebel mit Sichten
unter 150 m nicht ausgeschlossen.

WIND:

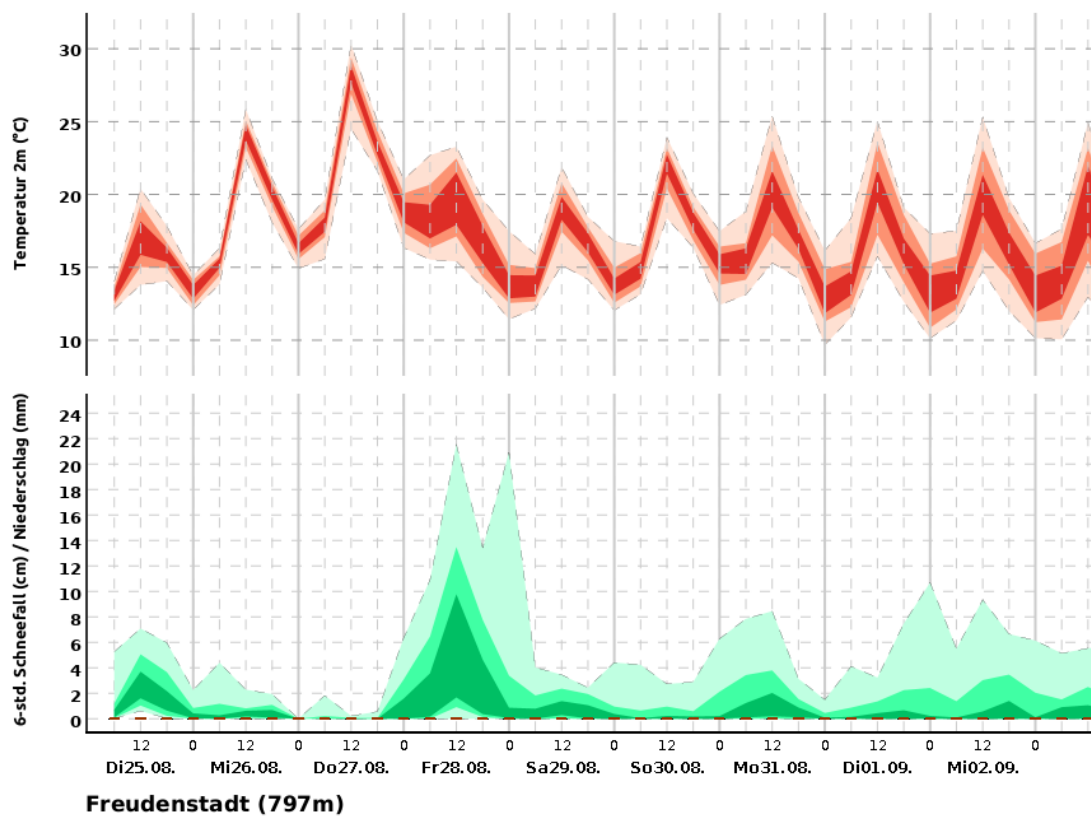
In der Nacht zum Donnerstag auf den Schwarzwaldgipfeln zeitweise Böen um 55
km/h aus Süd, in der Nacht zum Freitag dort zunehmend stürmische Böen um 70
km/h aus Südwest.

Am Freitag gebietsweise STARKREGEN und GEWITTER (beides örtlich bis in den
Unwetterbereich), daneben zeitweise STARKE bis STÜRMISCHE BÖEN aus Südwest.
Auf hohen Schwarzwaldgipfeln auch STURMBÖEN. Dort am Samstag tagsüber und
in der Nacht zum Sonntag gelegentlich noch STÜRMISCHE BÖEN.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch
eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen
Freudenstadt*



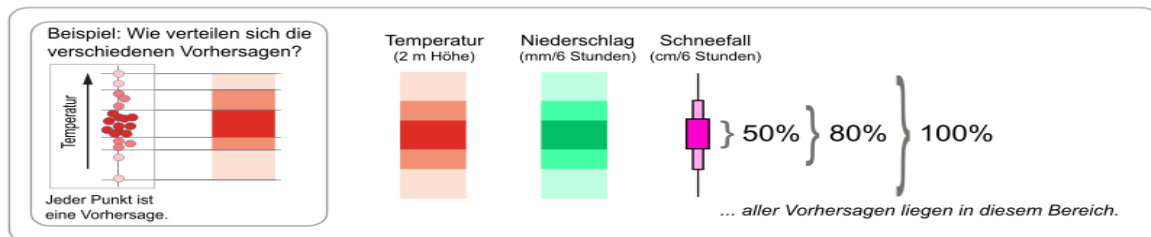
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Ehmann